



Speed-Dating mit 6 Abgeordneten: Offene Worte und lebhafte Debatten

Voller Neugier auf 12 Workshops kamen mehr als 60 Kursleitende zum 1. Kursleiter-tag des BVV am 15. November nach Potsdam. Einer war das „Politiker-Speed-Dating“, in dem sich sechs Landtagsabgeordnete auf den Austausch mit Erwachsenenbildnern auf Augenhöhe einließen. Am stärksten bewegten die Kursleitenden existenzsichernde Honorare - von den 19 Euro brutto pro Unterrichtsstunde (Landesdurchschnitt) bleibt ihnen kaum mehr als die Hälfte. Aber auch über attraktive Inhalte, besondere Zielgruppen und öffentliche Interessen wurde so intensiv diskutiert, dass der „Partnerwechsel“ nach jeder Runde zur Herausforderung wurde. Abschließend geäußerte Wünsche aneinander zeigen, dass wir alle motiviert sind:

Die Politiker(innen) wünschen sich von den VHS:

weiterhin kreative Angebote, einen Ausbau von Kursen in ländlichen Regionen, eine VHS-Strategie für die nächsten Jahre, eine „direkte Ansprache - so wie heute“, einen Kurs „Landespolitik in Brandenburg“...

Die Erwachsenenbildner(innen) wünschen sich von der Politik:

den gleichen Stellenwert für Erwachsenenbildung wie für Schule, stärkere finanzielle Würdigung der VHS-Arbeit (Berliner Bezahlung), nachhaltige Stärkung vorhandener Strukturen, Dauerstellen für Daueraufgaben, Teilnehmer für Kurs zur Landespolitik... Was wir konkret anpacken, erfahren Sie unter www.vhs-brb.de und beim Verband.

Lebensbegleitendes Lernen ist auch ständiges Verändern - was tun wir?

Verändert hat sich im Jahr 2014 in der politischen Landschaft einiges: Den Wahlen in Europa und Kommunen folgten die in den Landtag. Wir gratulieren allen Abgeordneten, deren Arbeit von den Wählerinnen und Wählern bestätigt wurde! Und wir wünschen jenen Kraft, Mut und eine gute Bodenhaftung, die neu dazu gekommen sind und ein zukunftsfähiges Land mitgestalten wollen.

Wir steuern unser Teil bei: Mit unseren Bildungsangeboten laden wir 90 Prozent der Brandenburger(innen) - die Erwachsenen - zum lebensbegleitenden Lernen ein. Sie und ihre Lust am Mittun brauchen wir von Jahr zu Jahr mehr. Ob in der Nachbarschaft, im Beruf oder in der Familie, engagierte Menschen gestalten Lebensqualität vor Ort mit. Dafür erwerben sie Kompetenzen in der Erwachsenenbildung. Doch diese Daseinsvorsorge ist vor allem in ländlichen Räumen gefährdet, Dozenten wandern ab. Lassen Sie uns deshalb gemeinsam machbare Lösungen finden!

Herzliche Grüße,

Ihre



Carola Christen

Vorsitzende des Verbands und
Leiterin der VHS Frankfurt (O.)



Was glauben Sie, wie viele Brandenburger/innen haben 2013 in VHS an Kursen der beruflichen Bildung teilgenommen?

- a) 0 – berufliche Bildung gehört nicht zu den Kompetenzen der VHS
- b) 5.600 – diese Kurse stellen nicht den stärksten, aber einen soliden Bereich der VHS-Arbeit
- c) 11.300 – die klassischen Kurse zur modernen Kommunikation sind nach wie vor „der Renner“ innerhalb des VHS-Angebots

(Die Auflösung lesen Sie auf der Rückseite.)

Impressum

Brandenburgischer Volkshochschulverband e.V.
Zum Jagenstein 3 / 14478 Potsdam

Telefon: 0331-200 06 83
E-Mail: verband@vhs-brb.de
Internet: www.vhs-brb.de

Amtsgericht Potsdam / Vereinsregister-Nr: VR 62 P
Redaktion: Evelyn Dahme
Redaktionsschluss: 03.12.2014

12 VHS waren dabei: Kursleitertag bot in 12 Worskhops Impulse



Bis zum Abschied waren die Kursleitenden mit Energie und Spaß bei der Sache

Mehr als 60 Kursleitende kamen am 15. November zum 1. Kursleitertag des BVV ins Bildungsforum Potsdam. Sie vertraten 12 Volkshochschulen des Verbands. In 12 Workshops konnten sie ihre Kenntnisse erweitern und austauschen, darunter zu den Themen Persönlichkeit und Präsenz, lebendige Kursgestaltung, globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung, Einsatz moderner Technik in Kursen, Barrierefreiheit. und Landespolitik (siehe S. 1). Aber auch im gemeinsamen Programm und den Randgesprächen gab es eine Menge Anregungen und viel Spaß, wie man auf dem Foto sieht. Mit der Auszeichnung von zwei Dozentinnen würdigte der Landesverband abschließend die engagierte Arbeit vieler Kursleitenden. Die Resonanz hat den BVV bestärkt, 2016 zum 2. Kursleitertag einzuladen. 2015 gibt es wieder einen landesweiten Sprachentag. Weitere Termine: www.vhs-brb.de

Richtig gewusst haben Sie es, wenn Sie die berufliche Bildung mit 5.600 Teilnehmenden 2013 als soliden VHS-Bereich einschätzen.

Keiner der 6 VHS-Programmbereiche hat sich seit 1990 solchen Veränderungen gestellt wie die berufliche Bildung: Zunächst schwemmt Computerkurse die Interessenten förmlich in die VHS. In den letzten Jahren gingen die Teilnehmerzahlen jedoch bundesweit beständig zurück und pegeln sich auf einem bescheidenen Niveau ein. Neue Herausforderungen stellen sich dagegen durch den Bildungsbedarf im Bereich personeller Kompetenzen und durch Angebote der Sprach- und Gesundheitsbildung für Unternehmen und Kommunen als Arbeitgeber.

VHS Teltow-Fläming: Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort

Mit dem Motto ihrer diesjährigen Dozentenkonferenz „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung – Das Buch mit sieben Siegeln“ griff die VHS Teltow-Fläming Ergebnisse der Kooperation mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung auf, die den Weiterbildungspreis 2014 erhalten hatte. Sie gestaltete mit Unterstützung von Studierenden eine interaktive Veranstaltung, in der sich die Dozent(inn)en mit Umsetzungsmöglichkeiten der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung auseinandersetzen. Sie ließen sich von methodischen und didaktischen Anregungen inspirieren und nahmen zahlreiche Materialhinweise für eigene Veranstaltungen mit. Um die eigenen Möglichkeiten in der Bildungseinrichtung ging es im anschließenden Vortrag „Energiesparen durch Nutzerverhalten in den Schulen des Landkreises Teltow-Fläming“.

Wir wünschen allen Unterstützern der Erwachsenenbildung frohe Fest- tage und ein gesundes Jahr 2015!



Herzenssache: Wir danken für erfolgreiche Arbeit!



Anne Martini und Heike Dörder (2. u. 3.v.l.) freuen sich mit Sylvia Lehmann und Carola Christen (außen) über die Ehrung

Stellvertretend für alle engagierten Kursleitenden unserer VHS ehrten wir beim 1. Kursleitertag zwei Dozentinnen:

Anne Martini, KVHS Oder-Spree, zeichnet sich durch innovative und methodisch vielfältige Kurse aus und markiert so ein hohes Bildungsniveau

Heike Dörder, VHS Potsdam, engagiert sich über die Kurse hinaus für eine solidarische Kultur in- und außerhalb der Veranstaltungen

Weiterbildungstipps

Gesünder, glücklicher und selbstbewusster durch Erwachsenenbildung

- zu diesem Fazit kommt eine aktuelle EU-geförderte Studie des DIE:
www.bell-project.eu/cms/

Bildung für nachhaltige Entwicklung landespolitisch zu verankern, fordert eine Resolution des 4. Runden Tisches BNE mit über 100 Akteuren.

Um den deutschen Jugendfotopreis können sich 2015 bis 25-Jährige zum Thema Deutsche Einheit bis zum 30.3. bewerben: www.jugendfotopreis.de.

Eine Ausstellung zur Deutschen Einheit bietet die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur an.

Aktive Lebensgestaltung im Alter - was kann Bildung leisten?, fasst Ergebnisse einer Tagung zusammen: www.agenda-erwachsenenbildung.de/